



Foto: 123 RF

UNTER VIER AUGEN

🗨 Ich bin wie gelähmt, wenn mir jemand öffentlich eine Frage stellt, die ich eigentlich beantworten können müsste ... aber nicht kann. Helfen Sie mir bitte!

sagt ein Mediziner.

🗨 Coach Boris Schmidt antwortet:

Als erste Hilfe empfehle ich Ihnen:

- „Politikerinterview“: Antworten Sie etwas Allgemeines, worin Sie sicher sind, und tun Sie so, als ob dies genau zur Frage passt. Während Sie Ihre nicht ganz passende Antwort geben, fällt Ihnen vielleicht etwas zur eigentlichen Frage ein.
- „Privataudienz“: Zeigen Sie sich

beeindruckt von der Substanz der gestellten Frage. Machen Sie sich eine Notiz und geben Sie zu verstehen, dass Sie sich gerne im Anschluss mit der Person treffen möchten, um alles im Detail zu erörtern.



Foto: privat

- „Publikumsjoker“: Geben Sie die Frage ans Publikum, etwa mit der Einleitung: „Bevor ich hierzu Stellung nehme, möchte ich gerne von Ihnen ein paar Ideen sammeln“. Bestimmt kommt etwas, woran Sie anknüpfen können.

Diese Erste-Hilfe-Ideen bringen Sie aus der Schusslinie, ohne das Problem dauerhaft zu kurieren. Vielleicht haben Sie hinderliche Überzeugungen (etwa: „Wer vorne steht, muss immer alles wissen!“). Oder Sie haben sich einmal fürchterlich blamiert und bekommen die Erinnerung nicht aus dem Kopf. Oder oder oder. Wenn Sie Lust haben, kommen Sie zum Coaching – dieses Leiden ist heilbar.

📍 Dr. Boris Schmidt

Der Psychologe und Wirtschaftswissenschaftler ist Mitglied im Coachingnetz Wissenschaft. Das Netzwerk ist Partner der duz.

🌐 Internet

www.coachingnetz-wissenschaft.de
www.thema31.de